

Bewilligung für 3er nach Saint-Louis

Aktualisiert am 10.09.2015 63 Kommentare

Der Bund hat am Donnerstag die Baubewilligung für das Tram der Linie 3 nach Saint-Louis erteilt. Ende 2017 soll jedes zweite 3er-Tram bis zum französischen Bahnhof fahren.



Bald nicht mehr Endstation: Ab Ende 2017 soll die Tramlinie 3 bis nach Saint-Louis führen. Bild: Mischa Christen

Artikel zum Thema

- Fahrzeug knallt gegen Leitungsmast - Tramlinien 10 und 17 unterbrochen
Nächtlicher Blitz legte 1er-Tram lahm
Passagierrückgang bei den BVB

Teilen und kommentieren

0 Tweet 5 63 Like

Etwas gesehen, etwas geschehen?



Haben Sie etwas Aussergewöhnliches gesehen, fotografiert oder gefilmt? Ist Ihnen etwas bekannt, das die Leserinnen und Leser von baz.ch/Newsnet wissen sollten? Senden Sie uns Ihr Bild, Ihr Video, Ihre Information per MMS an 4488 (CHF 0.70 pro MMS).

Die Publikation eines exklusiven Leserreporter-Inhalts mit hohem Nachrichtenwert honoriert die Redaktion mit 50 Franken. Mehr...

Korrektur-Hinweis

Melden Sie uns sachliche oder formale Fehler.

0 Tweet 5 63 Like

Die Verlängerung der Basler Tramlinie 3 nach Saint-Louis (F) ist einen Schritt weiter: Das Bundesamt für Verkehr (BAV) hat die Baubewilligung für den Schweizer Abschnitt erteilt, wie es am Donnerstag mitteilte. Ende 2017 sollen die Trams auf den neuen Gleisen fahren.

In Frankreich hatten die Bauarbeiten im April begonnen. In Basel ist der Baubeginn Ende Jahr vorgesehen. Künftig soll jeder zweite «Dreier» beim Bahnhof Saint-Louis wenden, die übrigen Kurse an einer neu zu bauenden Schlaufe vor der Landesgrenze. Der Grenzübergang Burgfelderstrasse samt Zollanlage wird für die Gleise komplett umgebaut.

Die Gesamtkosten für diese Tramverlängerung samt Park Ride-Anlage an der künftigen Endhaltestelle werden - mit Stand 2014 - auf rund 98 Millionen Franken beziffert, wovon der Bund rund 35 Prozent übernimmt. Brutto entfallen 35 Millionen auf die Schweizer und 63 Millionen auf die französische Seite.

(naf/sda)

Erstellt: 10.09.2015, 16:38 Uhr

E-Paper

BaZ+

Die digitale Printausgabe.



Tagesausgabe CHF 1.- oder im Abo

Umfrage

Die Basler Polizei hat per Order von Baschi Dürr eine Hausbesetzung lange geduldet. Hat Regierungsrat Dürr im Umgang mit den Hausbesetzern versagt?

- Ja
Nein

Abstimmen

zur Story...

Basler Zeitung Standpunkte



Einmal pro Monat diskutiert die Basler Zeitung zu aktuellen Themen. Haben Sie eine Sendung verpasst? Zum Archiv

E-Paper-App



Entdecken Sie unsere neue E-Paper-App: Laden Sie täglich die digitale Printausgabe der Basler Zeitung in wenigen Sekunden auf Ihr Smartphone oder Ihr Tablet.

mehr

Mobile News



Die überarbeitete App der Basler Zeitung bringt nicht nur neue Funktionen, sondern auch ein deutlich flüssigeres Leseerlebnis.

Neue BaZ-App für Android und IOS

Frivoler Coupe



Vier Pflegerinnen des Altersheims Schlossacker wurden wegen sexueller Belästigung auf die Strasse gestellt. Fristlose Kündigungen wegen frivolem Coupe

Basel

- 10:05 Höhere Feinstaub- und Ozon-Belastung
14:43 Mehr Südanflüge auf EuroAirport
13:40 Neue Messungen für geplantes Registrierungszentrum Feldreben